

Einführung	9
1 Bericht über die Forschungsliteratur zu Autobiographien	17
1.1 Tendenzen der Forschungsliteratur zur autobiographischen Darstellung von Männern	18
1.2 Forschungsliteratur zu deutschsprachigen Autobiographien von Frauen	26
1.3 Zusammenfassung	33
2 Ausgewählte Forschungsprobleme und methodische Erörterungen	35
2.1 Überlegungen zum Konstruktionscharakter von Autobiographien: Wahrheit und Erinnerung	35
2.2 Methodische Erörterung	42
3 Aufriß zentraler Diskussionen über Frau und Weiblichkeit in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts	
Grundsätzliche Bedingungen. Vorbemerkungen zu Autobiographien	47
3.1 Naturrechtliche Kodifikation und Natur der Frau in der Rechts- und Bildungsdiskussion	54
3.2 Wissenserwerb und Selbstdarstellung	62
3.3 Emotionalisierung der Familie; Formen und Funktionen der Mutterliebe	71
3.4 Beginnende Polarisierung männlicher und weiblicher Körper – Krankheit und Gesundheit	76
3.5 Vorbemerkungen zu den Autobiographien. Inhaltliche und formale Tendenzen	81

3.5.1	Gesellschaftlicher Stand der Autorinnen und Themen der Autobiographien	81
3.5.2	Veröffentlichungspraxis und Schreibtradi- tionen	84
3.5.3	Exkurs: Friedrich Nicolai und Autobiogra- phien	89
3.5.4	Zur Form der Darstellung	92

4	Die autobiographischen Texte	101
4.1	Bildung als nicht gelingende Aufgabe: Die Selbstentwürfe Sophie von La Roches (1806) und Friderika Baldingers (1778-1782)	101
4.1.1	„Melusins Sommer-Abende“ – eine Autobiographie Sophie von La Roches ?	101
4.1.2	Friderika Baldinger: Versuch über meine Verstandeserziehung	118
4.2	Vorsehungsglaube und Melancholie: Der Ent- wurf Margarethe Elisabeth Milows (1778-1794)	132
4.3	Karoline Schulze-Kummerfeld: Die Ausein- andersetzung mit bürgerlichen Maßstäben (1782/ 1793)	146
4.4	Die Herrschaft der Frauen und „empfindsame“ Entwürfe der Geschlechtergleichheit: Die Auto- biographien Elisa von der Reckes (1793/1795)	175
4.4.1	Zu den Autobiographien Elisa von der Reckes	175
4.4.2	Die Autobiographie von 1795	181
4.4.3	Die Brieffassung von 1793	204
4.5	Die Semantik des Geldes: Johanna von Wallen- rodts veröffentlichte Autobiographie (1797)	222
4.6	Familiäre Widersprüche. Die Deutungen der an- deren: Anna Louisa Karsch (1762), Karoline Louise Klencke (1805) und Helmina von Chézy (1818)	235
5	Abschließende Bemerkung	255

6	Anhang	261
6.1	Benutzte Handschriften	261
6.2	Literaturverzeichnis	261
	a. Quellen.....	262
	b. Forschungsliteratur	266
6.3	Personenregister.....	285
6.4	Abbildungsverzeichnis	295
6.5	Nachwort	307